



## Ländliche Bräuche



STADT.LAND.  
**WANDEL**

### Zwischen Biikebrennen und Maibaum

An vielen Orten auf dem Land gibt es besondere Bräuche. Im Nordwesten Deutschlands gibt es zum Beispiel das Biikebrennen. Und in Süddeutschland stellen die Menschen einen Maibaum auf, um den sie bis in den Morgen tanzen.

Lies die Texte „Das Biikebrennen“ und „Der Maibaum“.

### Das Biikebrennen

Das Biikebrennen gibt es schon seit über 300 Jahren. Es ist einer der ältesten Bräuche in Nordfriesland an der Nordseeküste.



Die Biikefeuer sind richtig groß und hell. Früher verabschiedeten die Frauen damit auch ihre Männer, die ab dem Frühjahr zur See fuhren und die Feuer auf ihren Schiffen noch lange sehen konnten.

Jedes Jahr am 21. Februar werden an mehr als 60 Orten gewaltige Holzhaufen angezündet. Diese Feuer heißen Biikefeuer und sollen den Winter vertreiben. Jung und Alt stehen dann im Schein der Flammen zusammen. Sie trinken Glühwein, unterhalten sich und feiern. Oft gehen sie im Anschluss daran noch gemeinsam Grünkohl essen.



Mach dich schlau! | **Was denkst du?** | Macht was zusammen!

© Aktion Schulstunde Rundfunk Berlin-Brandenburg



## Ländliche Bräuche



STADT.LAND.  
WANDEL

### Der Maibaum

Das Aufstellen des Maibaums ist seit rund 600 Jahren ein Brauch in Süddeutschland. In vielen Gegenden, besonders in Baden-Württemberg, Bayern und Österreich, wird der Baumstamm am 1. Mai oder auch schon am Tag davor, am 30. April, auf dem Dorfplatz aufgestellt. Der Maibaum ist ein großer und gerade gewachsener Baumstamm, der unter anderem mit bunten Bändern, Girlanden oder Tannenzweigen geschmückt ist.

Oben auf dem Stamm sitzt meistens ein grüner geflochtener Kranz mit bunten Bändern. Es ist Tradition, dass der Maibaum erst durch das Dorf getragen wird, bevor man den Baum in der Mitte des Dorfes aufstellt.

Meistens wird das Aufstellen mit Musik begleitet und viele Menschen kommen, um den Baum zu bewundern. Am späten Abend treffen sie sich dann zum Maitanz.



So sieht ein Maibaum von unten aus. Ganz oben ist der Kranz. In manchen Gegenden versuchen die Jugendlichen aus dem Nachbardorf nachts den Maibaum zu klauen.

**Sicherlich gibt es auch in deiner Nähe einen oder mehrere besondere ländliche Bräuche. Finde mehr über einen Brauch heraus: Warum wird er gefeiert? Wie wird er gefeiert?**

Recherchiere dazu in Büchern, Zeitungen oder auch im Internet. Fülle anschließend den Steckbrief aus. Du kannst dort auch Fotos von dem Brauch aufkleben oder etwas malen.



Mach dich schlau! | **Was denkst du?** | Macht was zusammen!

© Aktion Schulstunde Rundfunk Berlin-Brandenburg



# Ländliche Bräuche



STADT.LAND.  
**WANDEL**

## Steckbrief

Name des Brauches:



---

So lange gibt es den Brauch:



---

Dann findet der Brauch statt:



---

Dort wird gefeiert:



---

Das wird gefeiert:



---

Das ist das Besondere an dem Brauch:



---

---

So viele Menschen nehmen am Brauch teil:



---

Diese Dinge sind bei diesem Brauch für Kinder besonders:



---

---

---



Mach dich schlau! | **Was denkst du?** | Macht was zusammen!

© Aktion Schulstunde Rundfunk Berlin-Brandenburg



## Ländliche Bräuche



STADT.LAND.  
**WANDEL**

Das gefällt mir besonders gut:



---

---

---

Das finde ich auch noch interessant:



---

---

---

Hier kannst du ein Foto von dem Brauch aufkleben oder selbst ein Bild malen:



Mach dich schlau! **Was denkst du?** | Macht was zusammen!

© Aktion Schulstunde Rundfunk Berlin-Brandenburg